

Bericht der Vermittlungsstelle über das Jahr 2016

Wolfgang Sieber
Leiter Vermittlungsstelle

Es freut mich sehr, dass unser Verein im abgelaufenen Jahr 2016 wiederum zahlreiche Einsätze zugunsten der älteren Einwohner von Sargans und Umgebung leisten konnten. Ich möchte nur auf ein paar Zahlen verweisen:

Es wurden insgesamt knapp **1'000 Stunden** geleistet, was wiederum ein hervorragendes Resultat darstellt, konnten damit doch bei zahlreichen Seniorinnen und Senioren **Gärten** (knapp die Hälfte der Einsätze) unterhalten, Arbeiten im **Haushalt** erledigt (etwa ein Drittel) und viele **Besuche** und **Begleitedienste** erbracht werden. Ich danke an dieser Stelle allen Helferinnen und Helfern ganz herzlich für ihr grosses Engagement zugunsten unserer betagteren Seniorinnen und Senioren. Ich darf bei dieser Gelegenheit wieder darauf hinweisen, dass die geleisteten Dienste nicht nur für den „Kunden“ eine grosse Erleichterung bedeuten, sondern auch den Helfenden eine schöne Befriedigung bieten. Darum hoffe ich natürlich, dass wir

- auch in diesem Jahr auf viele **helfende Hände** zählen dürfen (29 Helfende waren im Einsatz), die
- wieder von „**unseren Kunden**“ in Anspruch genommen werden

Dabei fällt es mir schwer, dies gleich wieder etwas einzuschränken, denn

- wir können einfach **keine Daueraufträge im Haushalt** übernehmen – dafür sind Spitex und Pro Senectute zuständig. Wir haben zudem schlicht auch nicht genügend Personen, die diese Arbeiten ausführen könnten.
- wir können gelegentlich auch aus **Kapazitätsgründen** gewisse Aufträge nicht übernehmen, weshalb wir natürlich froh sind, wenn uns wieder **neue Hände** fürs Helfen zur Verfügung gestellt werden

Wie vom Präsidenten bereits erwähnt, haben wir im vergangenen Jahr **Geschenk-Gutscheine** geschaffen. Die Idee dahinter ist, dass Schenkenden ermöglicht wird, dem Beschenkten, der meist schon alles hat oder nicht mehr viel brauchen kann, **Zeit zu schenken**. Zeit in Form von Stunden-gutschriften für **Begleitedienste**, **Gartenarbeiten** oder **Einsätze im Haushalt**. Wir sind bisher nicht gerade überrannt worden mit Anfragen für diese Gutscheine, weshalb ich sie hier nochmals in Erinnerung rufen möchte.

Wir werden aber auch in Zukunft alles Mögliche unternehmen, für unsere Vereinsmitglieder da zu sein und ihnen so gut es geht, Unterstützung zu bringen. Wenn es nicht in jedem Falle ausgeht, bitten wir um Verständnis.

Nun noch **zur Vermittlungsstelle**

Unser Präsident hat es bereits in seinem Jahresrückblick erwähnt: **Erika Grünenfelder** hat mich gebeten, sie per Jahresende 2016 aus persönlichen Gründen von ihrer Aufgabe zu entbinden. Sie kann leider heute nicht anwesend sein.

Seit dem ersten Tag hat sich Erika für die Aufgabe als Vermittlerin zur Verfügung gestellt. Mit viel Einfühlungsvermögen und Herzblut hat sie sich für „unsere Kunden“ eingesetzt und nach zweckmässigen Lösungen gesucht. Ich bedaure deshalb, dass Erika nicht mehr Mitglied unseres Teams sein kann, verstehe aber ihre Gründe und danke ihr hiermit ganz herzlich für ihre Mitarbeit. Wir werden ihr unseren Dank mit einem kleinen Präsent bei ihr zu Hause aussprechen.

Ich freue mich, euch bekannt zu geben, dass wir unser Team wieder ergänzen konnten: **Rita Scherrer** aus Vilters hat zum Jahresanfang die Aufgabe von Erika übernommen und wir sind sehr froh, mit Rita wieder komplett zu sein. Rita war vorher bereits als Helferin im Einsatz. Es ist zudem schön, dass nun auch eine Nachbargemeinde im Vermittlungsteam vertreten ist. Wir heissen Rita mit einem warmen Applaus herzlich willkommen im Team.

Das Team ist wieder komplett und sieht mit Interesse euren Anfragen entgegen. Wir freuen uns darauf, wenn im 2017 wieder zahlreiche Hilfesuche eingehen und auch wieder neue Helfende sich bei uns melden.